Karel Čapek

Die weiße Krankheit

(Bílá nemoc)

Übersetzung aus dem Tschechischen: Fred Seidler
Komödie
3D 10H
1 Dek.

Gegen die „weiße Krankheit“ sind die Ärzte machtlos. Sie befällt nur Menschen über 45, sodass vor allem die Führungsschicht bedroht ist. Dem Armenarzt Dr. Galen ist die Entwicklung eines Gegenmittels gelungen. Doch er will sie nur an einflussreichen Kranken verwenden oder Arztkollegen weitergeben, wenn sich die Regierung verpflichtet, keine Angriffskriege zu führen, vollständig abzurüsten sowie allseitige Friedensverträge zu schließen und einzuhalten.

Zunächst verlacht man ihn. Doch als immer mehr Männer in führenden Positionen von der geheimnisvollen Krankheit befallen werden, ist man zu Konzessionen bereit. Doch Dr. Galen will keine Kompromisse, er heilt weiterhin nur die Armen. Der Präsident freut sich inzwischen, aus dem Volk eine „Nation“ gemacht zu haben, die ihn in seinem Vorhaben, einen totalen Krieg zu führen, unterstützt. Da erfasst auch ihn die „weiße Krankheit“. Endlich ist er bereit, auf Dr. Galens Forderungen einzugehen, als die Masse des Volkes den Arzt als Verräter unter Gejohle aufhängt. Der Präsident muss qualvoll sterben. Das Volk hat nun den Krieg und die Epidemie …

Karel Čapek
Text
(* 1890 in Malé Svatoňovice, Österreich-Ungarn | † 1938 in Prag)

Karel Čapek ist einer der wichtigsten Schriftsteller der tschechischen Literatur und einer der ersten international erfolgreichen Dramatiker Tschechiens. Berühmt wurde er für seine Satiren und Texte, die man dem Science-Fiction-Genre zuordnen kann. 1907 begann Čapek in Prag Philosophie zu studieren, nach Studienjahren in Berlin und Paris promovierte er 1915. 1917 veröffentlichte er zusammen mit seinem Bruder erste Erzählungen und arbeitete als Journalist. 1920 erschien sein berühmtestes Stück „RUR“, in dem er das Wort Roboter erfand, das schon bald in die Alltagssprache überging. Čapek heiratete 1935 die Schauspielerin und erfolgreiche

Schriftstellerin Olga Scheinpflugová. Er starb 1938 an einer Lungenentzündung.